




**Bundeszentrum
für Ernährung**

**WIR SIND
FÜR SIE DA!**



Wir sind für Sie da!

Verbraucherinnen und Verbraucher in Deutschland bekommen eine neue Anlaufstelle für Ernährungsfragen: Das Bundeszentrum für Ernährung (BZfE), eingerichtet vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), informiert kompetent rund ums Essen und Trinken. Neutral, wissenschaftlich fundiert und vor allem ganz nah am Alltag von Verbraucherinnen und Verbrauchern.



*„Wer hilft
mir bei der
Auswahl?“*

Warum eine neue Einrichtung?

Essen ist ein sehr wichtiges, viel diskutiertes und hoch emotionales Thema unserer Zeit. Immer mehr Menschen wünschen sich klare und neutrale Informationen. Genau das ist der Grund dafür, in Deutschland eine zentrale Einrichtung für Ernährungskommunikation zu schaffen. Unser Anspruch ist es, die Flut an Informationen rund um das Thema Essen zusammenzuführen, zu ordnen und für Verbraucherinnen und Verbraucher Ansprechpartner in allen Fragen der Ernährung zu sein.

Vom Wissen zum Handeln – unsere Ziele und Aufgaben!

Unser Ziel ist, fundiertes Fachwissen zum Thema Ernährung im Alltag umsetzbar zu machen. Deshalb setzen wir bei ganz konkreten und praktischen Herausforderungen an: bei der Verbesserung des Kantinenessens und der Ernährungsbildung oder bei der Vermeidung von Lebensmittelabfällen.

„Wir wollen vor allem Antworten und Hilfestellungen geben.“



Gleichzeitig stehen wir für Austausch und Kommunikation. Denn Wissensvermittlung allein reicht nicht. Deshalb wollen wir den Menschen zuhören und ihre Wünsche und Fragen sammeln, um Antworten und Hilfestellungen zu geben. Und zwar so praktisch und alltagstauglich wie möglich.

Das machen wir konkret:

Wir liefern zuverlässige Informationen zu einer sicheren und nachhaltigen Auswahl von Lebensmitteln.

Wir schaffen Transparenz über die Produkt- und Prozessqualität von Lebensmitteln.

Wir unterstützen Multiplikatoren mit fundierten Informationen, damit sie qualifizierte Angebote in Beratung und Bildung umsetzen können.

Wir bieten unterrichtsbegleitende Materialien zur Ernährungsbildung in Schulen an, werbefrei, evaluiert und pädagogisch fundiert.

Wir helfen dabei, Kompetenzen im Umgang mit Lebensmitteln zu stärken, mit Angeboten für alle Lebenslagen und Zielgruppen, beispielsweise mit dem Ernährungsführerschein für Grundschulen, der App für Lebensmittelzusatzstoffe bis hin zur Ernährungs- und Sprachlernbox für Migranten.

Wir engagieren uns dafür, dass eine gesunde Ernährung für alle Menschen in ihrer Umgebung – ob zu Hause, beim Einkauf, in Kita und Schule, am Arbeitsplatz oder in der Senioreneinrichtung – leichter zugänglich wird.

Wir unterstützen dabei, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden, und wollen das Bewusstsein für die Bedeutung einer gesunden und nachhaltigen Ernährung weiter schärfen.

Wir sind ein auf Dialog und Innovation ausgerichteter Projektträger von Initiativen des BMEL rund um Lebensmittelinformation, Gesundheit und nachhaltige Ernährung.

Die Akteure kurz vorgestellt:



BZfE in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Das BZfE ist Teil der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE). Den Kern des Bundeszentrums bilden die Bereiche Ernährung, Lebensmittel und das „Netzwerk Gesund ins Leben“ aus dem bisherigen aid infodienst e. V. (aid) sowie weitere Arbeitsbereiche, welche zur Unterstützung des BMEL vom BZfE übernommen wurden. Hierzu gehören zum Beispiel die Projektträgerschaft des nationalen Aktionsplans „IN FORM“ das Informationsbüro für die Kampagne „Zu gut für die Tonne“ und die Geschäftsstelle des Sekretariats der Deutschen Lebensmittelbuch-Kommission. Darüber hinaus kommen neue Arbeitsbereiche hinzu, wie beispielsweise das neue Nationale Qualitätszentrum für Ernährung in Kita und Schule (NQZ).

www.bzfe.de



Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) ist eine Behörde des Bundes. Sie hat insgesamt rund 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ganz Deutschland. In den Bereichen Agrarwirtschaft, Fischerei und Ernährung erfüllt die BLE vielfältige Aufgaben. Als zentrale Umsetzungsbehörde ist sie im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft angesiedelt.

www.ble.de

Die Initiativen und Arbeitsbereiche kurz vorgestellt:



IN FORM

„IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung“ ist ein nationaler Aktionsplan der Bundesregierung, der federführend vom BMEL und vom Bundesministerium für Gesundheit betreut wird. Er verfolgt das Ziel, das Ernährungs- und Bewegungsverhalten in Deutschland dauerhaft zu verbessern. Die Bundesregierung will so erreichen, dass Erwachsene gesünder leben, Kinder gesünder aufwachsen und von einer höheren Lebensqualität und einer gesteigerten Leistungsfähigkeit in Bildung, Beruf und Privatleben profitieren.

Die bereits bisher von der BLE wahrgenommenen Aufgaben zur Unterstützung des BMEL bei der Umsetzung von IN FORM werden künftig vom BZfE übernommen. Dabei reicht das Aufgabenspektrum von der Projektträgerschaft für die unterschiedlichen IN-FORM-Aktivitäten bis zur Bearbeitung diverser Angelegenheiten der IN-FORM-Geschäftsstelle.

www.in-form.de



Zu gut für die Tonne

„Zu gut für die Tonne“ ist eine Initiative des BMEL mit dem Ziel, Lebensmittelverschwendung zu reduzieren. Sie schafft Bewusstsein für dieses Thema, sensibilisiert und trägt zu einer höheren Wertschätzung von Lebensmitteln bei. Die Initiative ist ein wichtiges Element der nationalen Strategie zur Reduzierung der Lebensmittelabfälle und -verluste, die derzeit erarbeitet wird.

Die bereits bisher von der BLE im Rahmen der Initiative übernommenen Aufgaben zur Unterstützung des BMEL werden künftig im BZfE wahrgenommen. Hierzu zählen Projektträgeraufgaben ebenso wie Anforderungen im Bereich der Projektdurchführung.

www.zugut fuer dietonne.de



Das Nationale Qualitätszentrum für Ernährung in Kita und Schule (NQZ)

Auf Initiative des BMEL wurde im Herbst 2016 das NQZ gegründet. Ziel des NQZ ist es, die Qualität der Kita- und Schulverpflegung in Deutschland zu verbessern. Es unterstützt die Arbeit der Vernetzungsstellen für die Kita- und Schulverpflegung in den Ländern, die im Rahmen von IN FORM erfolgreich etabliert wurden. Das NQZ koordiniert bereits bestehende Maßnahmen und Initiativen rund um gutes Schul- und Kitaessen und sucht den Dialog mit den Ländern, mit Praktikern aus der Wirtschaft und mit der Wissenschaft. Damit sich Eltern, Kinder und Jugendliche in Kita und Schule auch zukünftig auf eine gute Verpflegung verlassen können, bringt es sich aktiv in die Weiterentwicklung der DGE-Qualitätsstandards ein und fördert die Qualitätsentwicklung und -sicherung bei Essensanbietern und Caterern.

www.nqz.de



Netzwerk „Gesund ins Leben – Netzwerk Junge Familie“

Mit der 2009 vom BMEL im Rahmen von IN FORM geförderten Gründung des Projektes „Gesund ins Leben – Netzwerk Junge Familie“ wurde ein entscheidender Schritt getan, um junge Familien in diesen entscheidenden Lebensphasen der Schwangerschaft und der ersten Lebensjahre des Kindes zu unterstützen. Im Rahmen des Netzwerks haben sich Frauen- und Kinder- und Jugendärzte sowie Hebammen auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse auf gemeinsame, einheitliche Ernährungsempfehlungen von der Schwangerschaft bis ins Kleinkindalter verständigt.

Zum 1. Januar 2016 konnte das Netzwerk durch die Überführung in die institutionelle Förderung des aid verstetigt werden. Die erfolgreiche Arbeit von „Gesund ins Leben – Netzwerk Junge Familie“ wird künftig im BZfE fortgeführt.

www.gesund-ins-leben.de




Geschäftsstelle des Sekretariats der Deutschen Lebensmittelbuch-Kommission

17

Die unabhängige Deutsche Lebensmittelbuch-Kommission (DLMBK) ist beim BMEL angesiedelt. Sie definiert anhand von Leitsätzen im Deutschen Lebensmittelbuch die Beschaffenheit von über 2000 Lebensmitteln. Die Leitsätze sind für Hersteller, Handel, Importeur, Verbraucher, Überwachung und Gerichte eine wichtige Orientierungshilfe. Zur Unterstützung dieser Aufgaben der DLMBK unterhält das BMEL ein Sekretariat und eine Geschäftsstelle. Die Geschäftsstelle wird künftig im BZfE angesiedelt sein. Zu ihren Aufgaben zählen die organisatorische Vor- und Nachbereitung von Sitzungen sowie die Veröffentlichung der Leitsätze. Zudem unterstützt die Geschäftsstelle das Sekretariat bei der Umsetzung der 2016 eingeleiteten Reform der DLMBK, die zum Ziel hat, die Arbeit der DLMBK effizienter, transparenter und verbraucherfreundlicher zu machen.

www.dlmbk.de



www.bzfe.de

Herausgeber

Bundeszentrum für Ernährung (BZfE)
in der
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Präsident: Dr. Hanns-Christoph Eiden
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
Umsatzsteuer-IdNr. DE114110249
www.ble.de

www.bzfe.de

Telefon: 0228 6845-0

E-Mail: info@ble.de und info@bzfe.de

Im Auftrag des
Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

